

Wurden die richtigen Lehren aus der Finanzkrise 2007-2009 gezogen?

Gabriel Tomitsuka

Oktober 2019

Inhaltsverzeichnis

0.1	Einleitung	1
0.1.1	Themawahl	1
0.1.2	Vorgang	1

0.1 Einleitung

Am 2. April 2007 meldete der Real Estate Investment Trust (REIT) New Century die Insolvenz an. Wenige Monate davor hatte er eine Marktkapitalisation von \$1.75 Milliarden. }story zu anfang;

0.1.1 Themawahl

Ich habe mich oft gefragt, wie ein Markt, der von kleinen, amerikanischen Regionalbanken mit staatlicher Unterstützung dominiert wird, zum Fall von als "Too Big To Fail" verstandene Investmentbanken wie Lehman Brothers und Merill Lynch fhren konnte. Besonders interessant fand ich, dass auch Banken in anderen Kontinenten (wie bspw. die Dresdner Bank) dadurch aufgekauft werden mussten. Ich wollte genauer ermitteln, wie stark diese Vernetzung damals war und heute ist, und ob die kurzfristigen Manahmen durch Zentralbanker, Banken/Fonds und Regulatoren womglich eine noch schlimmere Krise vermieden haben. Allerdings werde ich mich nicht besonders lange mit einer historischen Betrachtung beschftigen, ob die kurzfristigen Manahmen wie geplant wirkten, sondern viel mehr mit der Fragestellung, ob die mittel- und langfristigen Manahmen die Welt auf die nchste Rezession richtig vorbereitet haben — alle Hndler und Investmentbanker, mit denen ich mich im Rahmen meiner Facharbeit ausgetauscht habe, waren der Ansicht, dass wir uns spt im Marktzyklus befinden, und die Frhindikatoren zeigen hnliche Signale. Daher ist es besonders wichtig zu berprfen, inwiefern das gesamtwirtschaftliche System auf die nchste Rezession vorbereitet ist.

0.1.2 Vorgang

Die Ursachen fr die Finanzkrise 2008 knnen in zwei Gruppen unterteilt werden: realwirtschaftliche Ursachen der Immobilienkrise und die darausfolgenden finanzwirtschaftliche Ursachen der globalen Finanzkrise. Ueber die realwirtschaftlichen Ursachen besteht weithin Einigkeit innerhalb der Wirtschaftswissenschaften, daher werde ich verkuerzt auf sie eingehen. Um die finanzwirtschaftliche

Ursachen zu erlutern, werde ich erst auf die theoretische Grundlage des Finanzsystems nach den Deregulierungen in den 1970er Jahren eingehen, sowie die der Bankentheorie. Daraufhin werde ich die Instrumente untersuchen, die dazu beigetragen haben, dass diese theoretische Grundlage nicht mehr galt — dazu zaehlen Asset-Backed Securities (ABS), Collateralized Debt Obligations (CDO) und Credit Default Swaps (CDS). Daraufhin werde ich untersuchen, wie genau sie fr die Krise mitverantwortlich sind. Ferner werde ich die Frage errtern, ob es andere Instrumente oder Anlageklassen gibt, die eine besondere Wirkung auf die Krise hatten, die in der ffentlichkeit nicht angekommen ist. Daraufhin werde ich die kurzfristige Reaktion der Regulatoren und Zentralbanker ab 2008 untersuchen. Genauer werde ich auf Sofortmanahmen wie die kontroverse Bankenrettung, (bis heute anhaltende) Zinssenkungen, etc. eingehen. Schlielich werde ich auf die mittel- und langfristigen Manahmen, inkl. Basel III, CRD und etc. eingehen. Auerdem werde ich mit Bezug auf Gesprchen mit Hndlern, Risikoverwaltern und Investmentbankern errtern, ob diese Manahmen die europische Wirtschaft ausreichend auf die Herausforderungen der Zukunft vorbereiten.